



Interessengemeinschaft BISS e.V.

Betuwe-Initiative Sicherheit siedlungsfern e.V.

Vorsitzender: Karl-Heinz Jansen · Sulenstraße 19 · 46446 Emmerich am Rhein · Telefon: (02822) 980937

Herrn
Minister Ronald Pofalla, MdB
Kanzleramt Deutscher Bundestag
Platz der Republik 1
11011 Berlin

26. März 2012

Sehr geehrte Herr Minister,

Das Bahnlärm krank macht ist durch die moderne Lärmwirkungs-Forschung längst erwiesen.

Der krank machende Bahnlärm verursacht Schäden an Körper, Geist und Seele. Dies führt wiederum zu enormen Kosten im Gesundheitswesen. Bahnlärm verursacht aber auch Wertverluste im privaten Bereich wie auch auf kommunaler Ebene. Mit der Beibehaltung des Schienenbonus werden diese äußerst negativen Faktoren begünstigt. Ein weiterer negativer Punkt des Schienenbonus ist, dass sich eine zukunftsorientierte, positive Entwicklung im Schienengüterverkehr nicht einstellen wird.

Ein Lärmprivileg wie der Schienenbonus hatte noch nie eine wirkliche Berechtigung und wird von Tag zu Tag unsinniger.

Wenn ein politisches Festhalten an dem Lärmprivileg Schienenbonus gewollt ist, dann ist es auch gewollt, dass die Menschen krank gemacht und in der Wirtschaft viele Milliarden vernichtet werden.

Diese Milliarden, investiert in einen zukunftsorientierten Güterverkehr auf die Schiene, macht diese sicherer, wirtschaftlicher, schneller, leiser und dieses führt dazu, dass der Schienengüterverkehr endlich konkurrenzfähig gegenüber dem Straßengüterverkehr auftreten kann.

Mit Ihrer Aussage „Bund rüttelt nicht am Schienenbonus“ steht die Glaubwürdigkeit Ihrer eigenen Politik auf dem Spiel. Der Koalitionsvertrag der Regierungsparteien zum Thema Schienenbonus sollte Ihnen bekannt sein.

Werden Sie Ihrer selbst auferlegten Politik gerecht und handeln verantwortungsvoll, schaffen Sie dieses unsinnige Lärmprivileg Schienenbonus endlich ab.

Die Interessengemeinschaft IG BISS (Betuwe Initiative Sicherheit siedlungsfern) möchte von Ihnen wissen: „Werden Sie sich im Sinne des Koalitionsvertrags für die Abschaffung des Schienenbonus einsetzen?“

Mit freundlichen Grüßen

Karl-Heinz Jansen
für die IG BISS

www.betuwe-sicherheit.de